# Anleitung Installation Microsoft SQL-Server 2008 (Express Edition)

Die folgenden Seiten beschreiben die Installation einer SQL-Server 2008 Express Edition Instanz, wie sie von Q1 benötigt wird. Bei der Installation von SQL-Server 2008 wird analog verfahren.

### Einschränkungen der Express Edition gegenüber Microsoft SQL-Server 2008

- Datenbankgröße auf 4 GB beschränkt
- Es wird max. 1 GB RAM genutzt
- Die Verarbeitung der Requests wird nur von einem Prozessor erledigt, egal wie viele vorhanden sind

#### Installationsvoraussetzungen

- Betriebssysteme mit folgenden Service Packs: Windows 2003 Server (SP2) Windows Server 2008 Windows Vista Windows XP (Home oder Professional) (ab SP2)
- 2. Microsoft .NET Framework 3.5 SP1
- 3. Windows Installer 4.5
- 4. Windows PowerShell 1.0

### Installation

Die Installation besteht aus 3 Teilen

- I. Installation der Instanz "Zeit" mit SQL-Server 2008 inkl. der Tools
- II. Anlegen des Benutzers "pze" und der Datenbank "ZeitDB"
- III. Freischalten des TCP/IP Protokolls

## I. Installation der Instanz "Zeit" mit SQL-Server 2008 inkl. der Tools

Die Installation wird mit dem entsprechenden Setup-Programm gestartet. Falls Sie Microsoft SQL-Server 2008 Express Edition installieren wollen, so können Sie es sich hier downloaden: <u>http://download.microsoft.com</u>

Wählen Sie die deutsche Version mit den Tools SQLEXPRWT\_x86\_DEU.EXE

Die Installation von SQL Server 2008 Express Edition erfolgt im Dialog-Verfahren und wird mit dem Aufruf von SQLEXPRWT\_x86\_DEU.EXE gestartet.

🎲 SQL Server-Installationscenter	
Planen Installation	Hardware- und Softwareanforderungen Zeigen Sie die Hardware- und Softwareanforderungen an.
Wartung Extras	Sicherheitsdokumentation Zeigen Sie die Sicherheitsdokumentation an.
Ressourcen Erweitert	Onlinehinweise zu dieser Version Lesen Sie die neuesten Informationen zu dieser Version.
Optionen	Systemkonfigurationsprüfung Starten Sie ein Tool zur Überprüfung des Systems auf Bedingungen, die eine erfolgreiche Installation von SQL Server verhindern könnten.
	Upgrade Advisor installieren Upgrade Advisor analysiert alle installierten SQL Server 2005- oder SQL Server 2000-Komponenten und identifiziert Probleme, die entweder vor oder nach der Aktualisierung auf SQL Server 2008 behoben werden müssen.
	Onlinehilfe zur Installation Starten Sie die Onlinedokumentation zur Installation.
	Erste Schritte beim SQL Server 2008-Failoverclustering Informieren Sie sich über die ersten Schritte beim Failoverclustering mit SQL Server 2008.
	Updatedokumentation Lesen Sie das Dokument zur Aktualisierung von SQL Server 2000 oder SQL Server 2005 auf SQL Server 2008.
SQL Server 2008	

## Wählen Sie Installation und "Neue eigenständige SQL-Server-Installation..."



Es folgen ein paar Überprüfungen.

🊼 SQL Server 2008-Setup		-D×
Setupunterstützungsrege	eln	
Die Setupunterstützungsregeln identif auftreten können. Alle Fehler müssen	fizieren Probleme, die bei der Installation von Unterstützungsdateien für das SQL Server-Setup behoben werden, bevor das Setup fortgesetzt werden kann.	
Setupunterstützungsregeln	Vorgang abgeschlossen. Erfolgreich: 6. Fehler 0. Warnung 0. Übersprungen 0.	
	Details anzeigen >>	Erneut ausführen
	Detaillierten Bericht anzeigen	
	OK Abbrech	ien Hilfe

© QTime GmbH

Ein Produkt-Key ist für SQL-Express-Edition nicht erforderlich.

🍀 SQL Server 2008-Setup	
Product Key Überprüfen Sie die zu installierer	nde SQL Server 2008-Edition.
Product Key Lizenzbedingungen Setup-Unterstützungsdateien	Geben Sie eine freie SQL Server-Edition an, oder stellen Sie einen Product Key für SQL Server bereit, um diese Instanz von SQL Server 2008 zu überprüfen. Geben Sie zur Überprüfung dieser SQL Server 2008-Instanz den 25stelligen Product Key ein. Der Product Key befridet sich auf dem Microsoft-Echthetiszentifikat oder der Verpackung des Produkts. Wenn Sie die Enterprise Evaluation Edition angeben, wird eine Instanz aktiviert, die nach 180 Tagen ablaut. Führen Sie den Editionsaktualisierungs-Assistenten aus, um die Edition auf eine andere Edition zu aktualisieren. <ul> <li>Eine freie Edition angeben:</li> <li>Express with Advanced Services</li> <li>groduct Key eingeben:</li> </ul>
	<u>Z</u> urück <u>Weiter</u> Abbrechen

Hier gilt es die Lizenzbedingungen zu bestätigen.

🍀 SQL Server 2008-Setup		4
Lizenzbedingungen		
Zur Installation von SQL Server 200	8 müssen Sie den Microsoft-Softwarelizenzbedingungen zustimmen.	PNDX
Product Key Lizenzbedingungen Setup-Unterstützungsdateien	MICROSOFT SQL SERVER 2008 EXPRESS WITH TOOLS EDITION MICROSOFT SQL SERVER 2008 EXPRESS WITH ADVANCED SERVICES EDITION Diese Lizenzbestimmungen sind ein Vertrag zwischen Ihnen und der Microsoft Corporation (oder einer anderen Microsoft-Konzerngesellschaft, wenn diese an dem Ort, an dem Sie die Software erwerben, die Software lizenziert). Bitte lesen Sie die Lizenzbestimmungen aufmerksam durch. Sie gelten für die der oben genannten Software und gegebenenfalls für die Medien, auf denen Sie diese erhalten haben, sowie für alle von Microsoft diesbezüglich angebotenen Updates Ergänzungen Internetbasierten Dienste Supportleistungen	
	Il isaan lataananatan Elamantan aisana Dastimmunaan kai saltan dissa sisanan 🗾	
	Kupperen Drucken	
	< <u>Z</u> urück <u>W</u> eiter > Abbrechen	///

# Klicken Sie auf Installieren.

🚼 SQL Server 2008-Setup			
Setup-Unterstützungsda	ateien		
Klicken Sie auf 'Installieren', um die I Aktualisierung von SQL Server 2008 e	Unterstützungsdateien für das Setup erforderlich.	zu installieren. Diese Dateien sind für die Installation oder	
Product Key	Die folgenden Komponenten sind	für SQL Server-Setup erforderlich:	
Lizenzbedingungen	Featurename	Status	
Setup-Unterstützungsdateien	Setup-Unterstützungsdateie	n	
	I		
		z 7. m <sup>o</sup> niu    Teorie	
			eren Abbrechen

# Weiter ...

🚼 SQL Server 2008-Setup		
Setupunterstützungsrege	n	
Die Setupunterstützungsregeln identif auftreten können. Alle Fehler müssen	eren Probleme, die bei der Installation von Unterstützungsdateien für das s shoben werden, bevor das Setup fortgesetzt werden kann.	5QL Server-Setup
Setupunterstützungsregeln	Vorgang abgeschlossen. Erfolgreich: 9. Fehler 0. Warnung 1. Übersprunger	11.
Featureauswahl		
Erforderlicher Speicherplatz		
Fehler- und Verwendungsberichterste	Detail <u>s</u> ausblenden <<	Erneut ausführen
Installationsregeln	Detaillierten Bericht anzeigen	
Installationsbereit	Denel	Statuc
Installationsstatus	Fusions-ATL (Active Template Library)	Erfolgreich
Abgeschlossen		Erfolgreich
		Fridareich
	Konsistenzi dei Leistangsindikator-Kegistherangsistraktai     Emilienen Neusinen SOL Semen 2000 Busiesen Tekelienene Deusi	
	Prühere Versionen von SQL Server 2008 Business Inteiligence Devel	
	Frühere CTP-Installation	Erfolgreich
	Konsistenzüberprüfung für die SQL Server-Registrierungsschlüssel	Erfolgreich
	Computerdomänencontroller	Erfolgreich
	Microsoft .NET-Anwendungssicherheit	Nicht zutreffend
	WOW64-Editionsplattform	Erfolgreich
	Windows PowerShell	Erfolgreich
	🔥 Windows-Firewall	Warnung
	< Zurück We	iter > Abbrechen Hilfe

Datenbankmoduldienste und Verwaltungstools sind auszuwählen.

🏶 SQL Server 2008-Setup		<u>_   ×</u>
Featureauswahl Wählen Sie die zu installierenden Exp Datenbankmoduldienste und Analysis	ress with Advanced Services-Features aus. Bei gruppierten Installationen ki Services gruppiert werden.	önnen nur
Setupunterstützungsregeln Featureauswahl Instanzkonfiguration Erforderlicher Speicherplatz Serverkonfiguration Datenbankmodulkonfiguration Fehler- und Verwendungsberichterste Installationsregeln Installationsbereit Installationsstatus Abgeschlossen	Eeatures: Instanzfeatures SQL Server-Replikation Freigegebene Features ✓ Verwaltungstools - Einfach SQL Client Connectivity SDK Verteilbare Features	Beschreibung: Enthält das Datenbankmodul, den Kerndienst zum Speichern, Verarbeiten und Sichern von Daten. Das Datenbankmodul ermöglicht den kontrollierten Zugriff auf Daten und eine schnelle Transaktionsverarbeitung sowie eine umfassende Unterstützung zur Beibehaltung einer hohen Verfügbarkeit.
	Alles auswählen Auswahl aufheben Verzeichnis für freigegebene Features: C:\Programme\Microsoft SQL S	erver\
	< <u>Z</u> urück	/eiter > Abbrechen Hilfe

# Benannte Instanz: Zeit

🎲 SQL Server 2008-Setup					
Instanzkonfiguration					er see e
Geben Sie den Namen und die Instan:	z-ID für die SQL Server-In:	stanz an.			
Setupunterstützungsregeln Featureauswahl Instanzkonfiguration Erforderlicher Speicherplatz Serverkonfiguration Datenbankmodulkonfiguration Fehler- und Verwendungsberichterste Installationsregeln Installationsbereit Installationsstatus	Standardinstanz     Senannte Instanz:     Instanz-ID:     Instanzstammverzeichn     SQL Server-Verzeichnis     Instaljierte Instanzen:	ZEIT ZEIT is: C:\Programme\Mic	rosoft SQL Server\ rosoft SQL Server\MSS	QL10.ZEIT	
Abgeschlossen	Instanz	Features	Edition	Version	Instanz-ID
	MICROSOFTSMLBIZ	SQLEngineMSDE	Desktopmodul	8.4.2039	MICROSOFTSMLBIZ
			< Zurück	Weiter > 1 Abb	rechen   Hilfe

© QTime GmbH

#### Weiter ...

🍀 SQL Server 2008-Setup	
Erforderlicher Speicherpl Überprüfen Sie die Speicherplatzzusan	atz menfassung für die von Ihnen ausgewählten SQL Server-Features.
Setupunterstützungsregeln Featureauswahl Instanzkonfiguration Erforderlicher Speicherplatz Serverkonfiguration Datenbankmodulkonfiguration Fehler- und Verwendungsberichterste Installationsregeln Installationsbereit Installationsstatus Abgeschlossen	Zusammenfassung der Datenträgerverwendung: <ul> <li>Systemlaufwerk (C: 1131 MB erforderlich, 198330 MB verfügbar</li> <li>Systemlaufwerk (C: 1): 561 MB erforderlich</li> <li>Freigegebenes Installationsverzeichnis (c:\Programme\Microsoft SQL Server\): 393 MB erforderlich</li> <li>Instanzverzeichnis (C:\Programme\Microsoft SQL Server\): 177 MB erforderlich</li> </ul>
	< Zurück Weiter > Abbrechen Hilfe

# Kontoname für Dienst: SYSTEM wählen.

🚼 SQL Server 2008-Setup				
Serverkonfiguration Geben Sie die Konfiguration an.				
Setupunterstützungsregeln Featureauswahl Instanzkonfiguration Erforderlicher Speicherplatz <b>Serverkonfiguration</b> Datephankmodulkonfiguration	Dienstkonten Sortierung Microsoft empfiehlt die Verwendung Dienst SQL Server Database Engine	j eines separaten Kontos für jeden SQL Kontoname NT-AUTORITÄT\SYSTEM	Server-Diens	t. Starttyp Automatisch
Datenbankmodulkonfiguration Fehler- und Verwendungsberichterste Installationsregeln Installationsbereit Installationsstatus Abgeschlossen	, Diese Diens <u>t</u> e werden automatisch konfiguriert (sofern möglich). Unter niedrigen Berechtigungen angeben.	Gleiches Konto für all für die Verwendung eines Kontos mit n einigen älteren Windows-Versionen m Klicken Sie auf 'Hilfe', um weitere Info	e SQL Server- liedrigen Bere uss der Benut rmationen zu	Dienste verwenden chtigungen zer ein Konto mit erhalten.
	Dienst	Kontoname	Kennwort	Starttyp
	SQL Server Browser	NT AUTHORITY\LOCAL SERVICE		Automatisch 💌
		< <u>Z</u> urück <u>W</u> eiter	> Abb	rechen Hilfe

© QTime GmbH

## Gemischter Modus auswählen. Kennwort: **q1free** (kann auch ein anderes sein)

🚼 SQL Server 2008-Setup	
Datenbankmodulkonfigu	ration
Geben Sie den Authentifizierungssich	erheitsmodus, die Administratoren und die Datenverzeichnisse für das Datenbankmodul an.
Setupunterstützungsregeln Featureauswahl Instanzkonfiguration Erforderlicher Speicherplatz Serverkonfiguration Datenbankmodulkonfiguration Fehler- und Verwendungsberichterste Installationsregeln Installationsbereit Installationsbereit Abgeschlossen	Kontobereitstellung       Datenverzeichnisse       FILESTREAM         Geben Sie den Authentifizierungsmodus und die Administratoren für das Datenbankmodul an.         Authentifizierungsmodus         O Winglows-Authentifizierungsmodus         Image: SQL Server-Authentifizierung und Windows-Authentifizierung)         Integriertes SQL Server-Systemadministratorkonto         Kennwort gingeben:         Image: SQL Server-Administratoren angeben         MUELLER/M. Müller (M. Müller)         SQL         Server-Administratoren angeben         MUELLER/M. Müller (M. Müller)         Square Administratoren angeben         Square Administratoren angeben
Weiter	<pre>     Zurück Weiter &gt; Abbrechen Hilfe     ///     //     //     //     //     ///     //     //     //</pre>
Fehler- und Verwendung Helfen Sie Microsoft beim Verbessern	sberichterstellung der SQL Server-Features und -Dienste.
Setupunterstützungsregeln Featureauswahl Instanzkonfiguration Erforderlicher Speicherplatz Serverkonfiguration	Geben Sie die Informationen an, die Sie automatisch an Microsoft senden möchten, um künftige Versionen von SQL Server zu verbessern. Diese Einstellungen sind optional. Microsoft behandelt diese Informationen vertraulich. Microsoft stellt über Microsoft Update möglicherweise Updates bereit, mit denen die Featurenutzungsdaten geändert werden. Diese Updates werden gemäß Ihren Einstellungen für automatische Updates auf den Computer heruntergeladen und installiert.
Datenbankmodulkonfiguration	Zeigen Sie die Microsoft-Richtlinien zum Datenschutz und zur Datenerfassung für SQL Server an.
Fehler- und Verwendungsbericht Installationsregeln Installationsbereit Installationsstatus Abgeschlossen	Weitere Informationen zu Microsoft Update und zum automatischen Update.
	Windows- und SQL Server-Fehlerberichte an Microsoft oder den Berichtsserver des Unternehmens senden. Diese Einstellung gilt nur für Dienste ohne Benutzereingriff.
	Daten zur Eeatureverwendung an Microsoft senden. Featureverwendungsdaten enthalten anonyme Informationen zu Ihrer Hardwarekonfiguration und der Verwendung von Software und Diensten.
	< <u>Z</u> urück <u>We</u> iter > Abbrechen Hilfe

© QTime GmbH

#### Weiter ...

🏶 SQL Server 2008-Setup	
Installationsregeln	
Setup führt Regeln aus, um zu bestin Informationen zu erhalten.	nmen, ob der Installationsvorgang blockiert wird. Klicken Sie auf 'Hilfe', um weitere
Setupunterstützungsregeln Featureauswahl Instanzkonfiguration Erforderlicher Speicherplatz Serverkonfiguration Datenbankmodulkonfiguration Fehler- und Verwendungsberichterste <b>Installationsregeln</b> Installationsstereit Installationsstatus Abgeschlossen	Vorgang abgeschlossen. Erfolgreich: 9. Fehler 0. Warnung 0. Übersprungen 2.           Details anzeigen >>         Erneut ausführen           Detaillierten Bericht anzeigen         Erneut ausführen
	<7.urijrk Weiter > Abbrechen Hilfe

# Installieren ...

🍀 SQL Server 2008-Setup		- 🗆 🗵
Installationsbereit Überprüfen Sie die zu installierenden S	5QL Server 2008-Features.	
Setupunterstützungsregeln Featureauswahl Instanzkonfiguration Erforderlicher Speicherplatz Serverkonfiguration Datenbankmodulkonfiguration Fehler- und Verwendungsberichterste Installationsregeln Installationsbereit Installationsstatus Abgeschlossen	SQL Server 2008 kann jetzt installiert werden:	
	< Zurück Installieren Abbrechen	Hilfe

#### Weiter ...

🚼 SQL Server 2008-Setup		
Installationsstatus		
Setupunterstützungsregeln Featureauswahl Instanzkonfiguration Erforderlicher Speicherplatz Serverkonfiguration	Der Setupvorgang ist abgeschlossen.	
Datenbankmodulkonfiguration	Featurename	Status
Fehler- und Verwendungsberichterste	Datenbankmoduldienste	Erfolg
Installationsregeln	Verwaltungstools - Einfach	Erfolg
Installationsbereit		
Installationsstatus		
Abgeschlossen		
		Weiter > Abbrechen Hilfe

# Schließen. Die Installation der Zeit-Instanz für Q1 ist abgeschlossen.

Abgeschlossen Die SQL Server 2008-Installation wurd	le erfolgreich abgeschlossen.
Setupunterstützungsregeln Featureauswahl Instanzkonfiguration Erforderlicher Speicherplatz Serverkonfiguration Datenbankmodulkonfiguration Fehler- und Verwendungsberichterste Installationsregeln Installationsbereit Installationsstatus Abgeschlossen	Die Zusammenfassungsprotokolldatei wurde an dem folgenden Speicherort gespeichert: <u>C:\ProgrammelMicrosoft_SQL_Server\100\Setup_Bootstrap\Log\20090529_164325</u> <u>\Summary_mueller_20090529_164325.txt</u> Informationen zum Setupvorgang oder zu möglichen nächsten Schritten: Die SQL Server 2008-Installation wurde erfolgreich abgeschlossen.
	Zusätzliche Informationen: Die folgenden Hinweise gelten nur für diese Version von SQL Server. Microsoft Update Informationen zur Suche nach Updates für SQL Server 2008 mit Microsoft Update finden Sie auf der Microsoft Update-Website <http: ?linkid="108409" fwlink="" go.microsoft.com=""> unter http://go.microsoft.com/fwlink/? LinkId=108409. Reporting Services Die Installationsoptionen für Reporting Services, die Sie im Setup festgelegt haben, bestimmen, ob zusätzliche Konfigurationen erforderlich sind, bevor Sie auf den Berichtsserver zugreifen können. Wenn Sie die</http:>

### II. Anlegen des Benutzers pze und der Datenbank ZeitDB

Starten des SQL Server Management Studios (befindet sich unter: Alle Programme -> Microsoft SQL-Server 2008 Anmeldung an der Instanz ZEIT.

Verbindung mit Server herstellen				
Microsoft*	Server 2008			
Q. 74L				
Serve <u>r</u> typ:	Datenbankmodul	•		
Servern <u>a</u> me:	MUELLERVZEIT	-		
Authentifizierung:	Windows-Authentifizierung	•		
<u>B</u> enutzername:	MUELLER\M. Müller	7		
Kennwort:				
	Kennwort speichern			
⊻erbinde	n Abbrechen Hilfe <u>O</u> p	tionen >>		

Mit rechter Maustaste auf Datenbanken neue Datenbank erstellen.



© QTime GmbH

# Datenbank ZeitDB anlegen.

🚪 Neue Datenbank					
Seite auswählen	🛒 Skript 👻 📑 Hilfe	•			
Allgemein Optionen	Datenbank <u>n</u> ame:		ZeitDB		
	<u>B</u> esitzer:		<standard></standard>		
	volltextindizierung verwenden Datenbankdateien:				
	Logischer Name	Dateityp	Dateigruppe	Anfangsgröße (MB)	Automatische Vergrößerung
	ZeitDB	Zeilen	PRIMARY	3	Um 1 MB, unbeschränkte \
	ZeitDB_log	Protokoll	Nicht zutreffend	1	Um 10 Prozent, unbeschrä
Verbindung Server: MUELLER\ZEIT					
Verbindung: MUELLER\M. Müller					
anzeigen					
Status Bereit	•			Hinzufügen	Entfernen
					OK Abbrechen

Mit rechter Maustaste auf Anmeldungen neue Anmeldung erstellen.



Datenbankbenutzer für Q1 anlegen:

- SQL Server-Authentifizierung checken.
- Bei Anmeldename <u>muss</u>: **pze** und bei Kennwort <u>muss</u>: **q1free** eintragen werden!
- Bei Standarddatenbank **ZeitDB** auswählen.

📕 Anmeldung - Neu			×
Seite auswählen	\_ Skript 👻 📑 Hilfe		
Allgemein Serverrollen Benutzerzuordnung Sicherungsfähige Elemente Status	An <u>m</u> eldename: ○ <u>W</u> indows-Authentifizierung	pze Suchen	
_	<ul> <li><u>Suc</u> Server-Authentitizierung</li> <li><u>K</u>ennwort:</li> </ul>	•••••	
	Kennwort <u>b</u> estätigen:	•••••	
	Altes Kennw <u>o</u> rt:           Kennwortrichtlinie erzwingen           Ablauf des Kennworts erzwingen		
	<ul> <li>Benytzer muss das Kennwort bei der</li> <li>Zugeordnet zu Zertifikat</li> </ul>	nächsten Anmeldung ändern	
	C Zugeordnet zu asymmetrijschem Schlüsse		-
Verbindung	Zugeordnete Anmeldeinformationen	Anmeldeinfor Anbieter	
Server: MUELLER\ZEIT			
Verbindung: MUELLER\M. Müller			
Verbindungseigenschaften anzeigen			
Status Decit		Entfernen	
Bereit	Standard <u>d</u> atenbank: St <u>a</u> ndardsprache:	ZeitDB ✓	
		OK Abbrechen	

Bei Anmeldungseigenschaften von Anmeldung pze unter Serverrollen sysadmin checken (ist für integrierte Q1-Datensicherung notwendig).

📕 Anmeldung - Neu		- D ×
Seite auswählen	🛒 Skript 👻 📑 Hilfe	
Allgemein Serverrollen Benutzerzuordnung Sicherungsfähige Elemente Status	Die Serverrolle wird verwendet, um einem Benutzer serverweite Sicherheitsprivilegien zu erteilen  Serverrollen: bulkadmin dbcreator diskadmin processadmin public securityadmin setupadmin y sysadmin	
Verbindung		
Server: MUELLER\ZEIT Verbindung: MUELLER\M. Müller Verbindungseigenschaften anzeigen		
Status		
Bereit		
	OK Abbre	echen

© QTime GmbH

Bei Anmeldungseigenschaften von Anmeldung pze unter Benutzerzuordnung für Datenbank ZeitDB **db\_owner** checken.

🚪 Anmeldung - Neu				<u>- 0 ×</u>		
Seite auswählen	🛒 Skript 👻 📑 Hilfe					
Serverrollen	Benutzer, die dieser Anmeldung zugeordnet sind:					
Sigherungsföhige Elemente	Zuord Datenbank	Benutzer	Standardschema			
Status		D D T T T T T T				
		pze		<u> </u>		
	Gestkonto aktiviert fiir: ZeitDI	2				
	Gasikonto aktivien fun. Zeiter	,				
	Mitgliedschaft in Datenbankrolle	für: ZeitDB				
Verbindung	db accessadmin					
Server	db_backupoperator					
	db_datareader					
Varbindung	db_datawriter					
MUELLER\M. Müller	db_ddladmin					
I Verbind manaimmenhoften	db_denydatawriter					
anzeigen	✓ db_owner					
	db_securityadmin					
Status	🖌 public					
Bereit						
"The start of the						
				Direchen		

Benutzer und Datenbank sind eingerichtet.

## III. Freischalten des TCP/IP Protokolls

Zum Schluss muss noch das Protokoll TCP/IP im SQL Server Konfiguration Manager aktiviert werden. Sie finden es unter Start -> Alle Programme -> Microsoft SQL Server 2008 -> Konfigurationstools -> SQL Server-Konfiguration-Manager. Rechte Maustaste auf Protokolle für '**ZEIT**' und dann Aktivieren wählen

🚡 Sql Server Configuration Manager				
Datei Aktion Ansicht ?				
← →   🔁   😫   😫				
SQL Server-Konfigurations-Manager (Lokal) SQL Server-Dienste SQL Server-Netzwerkkonfiguration Protokolle für 'ZEIT' R.S. SQL Native Client 10.0-Konfiguration	Protokoliname Shared Memory TCP/IP VIA	Status Aktiviert Deaktiviert Aktiviert Deaktiviert		

Damit alle Einstellungen wirksam werden muss noch der SQL-Server (Zeit) angehalten und neu gestartet werden:

🚡 Sql Server Configuration Manager					- D ×		
Datei Aktion Ansicht ?							
😵 SQL Server-Konfigurations-Manager (Lokal)	Name	Status	Startmodus	Anmelden als	Prozess-II		
SQL Server-Dienste	🔊 SQL Server Browser	Wird ausgeführt	Automatisch	NT AUTHORITY\LOC	2992		
SQL Server-Netzwerkkonfiguration	SQL Server (ZEIT)	Wird ausgeführt	Automatisch	LocalSystem	3448		
Brigg, SQL Mative Client 10.0-Konnguration							
	1						
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·							

Installation SQL-Server 2008 (Express Edition) Instanz: Zeit ist abgeschlossen, die Datenbank ist für den Einsatz von Q1 bereit.